

Starthilfe mit neuem Vorstand

Karin Wagner und Michael Schneider gehören dem Gremium nicht mehr an

SCHWALM-EDER. Karin Wagner und Michael Schneider sind aus dem Vorstand des Starthilfe Ausbildungsverbund Schwalm-Eder ausgeschieden und wurden verabschiedet. Sie gehörten dem Gremium schon zu dessen Gründerzeit an. Beide waren über Jahrzehnte in leitender Funktion in der Kreisverwaltung des Landkreises tätig.

Karin Wagner führte bis Ende Februar den Fachbereich Jugend und Familie, Michael Schneider schied zum 31. Mai als büroleitender Beamter aus dem Dienst beim Schwalm-Eder-Kreis aus.

Christiane Krause, Geschäftsführerin des Starthilfe Ausbildungsverbundes

Schwalm-Eder und Landrat Winfried Becker dankten den beiden langjährigen Vorstandsmitgliedern. Mit Kirsten Kühnemund rückt ab sofort die neue büroleitende Beamtin der Kreisverwaltung als Beraterin in den Vorstand nach. Auch sie ist Volljuristin. Björn



Angres, der neue Leiter des Fachbereichs Jugend und Familie in der Kreisverwaltung nimmt seine Arbeit als neuer Schatzmeister im Vorstand der Starthilfe auf.

Der Starthilfe Ausbildungsverbund Schwalm-Eder besteht seit 1985. Mitglieder sind

der Schwalm-Eder-Kreis und seine Städte und Gemeinden, der Deutsche Gewerkschaftsbund Schwalm-Eder und die Kreissparkasse Schwalm-Eder.

Zielsetzung des Verbundes ist, schulisch und sozial benachteiligten Schulabgängern, jugendlichen Langzeitar-

beitslosen, Erwachsenen und Migranten eine außerbetriebliche Erstausbildung zu ermöglichen, eine berufliche Grundlage in Berufsvorbereitungs-, Fortbildungs- und Weiterbildungsangeboten zu vermitteln und Förderunterricht anzubieten. (hro)

Neuer Vorstand:
Winfried Becker,
Michael Schneider,
Karin Wagner,
Christiane Krause
und Kirsten Kühnemund.

Foto: Kreisverwaltung